



DER MEDIENPASS NRW VOR ORT

IM HOCHSAUERLANDKREIS 27. SEPTEMBER 2017 / ANMELDESCHLUSS 13. SEPTEMBER

Der Medienpass NRW ist ein anerkanntes Instrument zur Förderung der Medienkompetenz in vielfältigen schulischen und außerschulischen Bildungskontexten. Sein Kompetenzrahmen dient als Orientierungsrahmen für die Verankerung verbindlicher Anforderungen in den zukünftigen Bildungs- und Lehrplänen. Zudem lassen sich mit dem Medienpass NRW auch wichtige Prozesse der Schul- und Unterrichtsentwicklung anstoßen, denn mit seiner Hilfe kann ein schulinternes Medienkonzept implementiert bzw. weiter entwickelt werden. Viele

schulische und außerschulische Einrichtungen sind bereits auf ihrem Weg, um das Lehren und Lernen in der digitalen Welt erfolgreich zu gestalten. Der Medienpass NRW bietet Unterstützungsmöglichkeiten für verschiedene Voraussetzungen, pädagogische Schwerpunkte und Herausforderungen.

Mit dieser Veranstaltung soll den an Schule beteiligten Akteuren vor Ort bedarfsorientiert die Möglichkeit zu Information, Austausch, Kooperation und Vernetzung geboten werden.

Ob Bekanntmachung des Konzeptes Medienpass NRW, Präsentation von Best-Practice-Beispielen oder Vorstellung potentieller Kooperationspartner - die Chancen und Herausforderungen in der digitalen Welt sind vielfältig - genauso wie die Möglichkeiten einer umfassenden Medienkompetenzförderung mit dem Medienpass NRW im Fachunterricht oder in außerschulischen Kontexten.

 MEDIENPASS NRW



Veranstalter



Veranstaltungsort

Berufskolleg Olsberg des HSK
Paul-Oventrop-Straße 7
59939 Olsberg

Anmeldung

<https://tinyurl.com/y7c25qet>



Anmeldeschluss 13. September

Ein kostenloser Mittagsimbiss wird angeboten.

Die Initiative wird unterstützt von:



ABLAUF

8:30 UHR STEHKAFFEE

9:00 UHR BEGRÜSSUNG

9:30 UHR DER MEDIENPASS NRW

Medienkonzept mit dem Medienpass NRW

11:00 UHR KAFFEEPAUSE

11:30 UHR ERSTE WORKSHOP-SCHIENE

EDMOND-Basics: Angebot, Anmeldung, Medienrecherche, Medienbereitstellung

Referent: Elmar F. Wulff, Medienberater HSK

32 Rechner pro Klasse! - BYOD als sinnvolle Unterstützung schuleigener IT

Referenten: Maximilian Wahner, Jenny Radzimski-Coltzau, Medienberater HSK

Cybermobbing

Referent: Daniel Heinz, Fachstelle für Jugendmedienkultur-NRW

Filmkompetenz meets Digitale Bildung: Erklärvideos im Unterricht analysieren und produzieren

Referentin: Dr. Anja Wieber

BIPARCOURS

Referenten: Gertraud Mengerlinghausen und Ute Hachmann, Stadtbibliothek Brilon

13:00 UHR MITTAGSPAUSE

14:00 UHR ZWEITE WORKSHOP-SCHIENE

EDMOND-Basics: Angebot, Anmeldung, Medienrecherche, Medienbereitstellung

Referent: Elmar F. Wulff, Medienberater HSK

Filmkompetenz meets Digitale Bildung: Erklärvideos im Unterricht analysieren und produzieren!

Referentin: Dr. Anja Wieber

32 Rechner pro Klasse! – BYOD als sinnvolle Unterstützung schuleigener IT

Referenten: Maximilian Wahner, Jenny Radzimski-Coltzau, Medienberater HSK

Cybermobbing

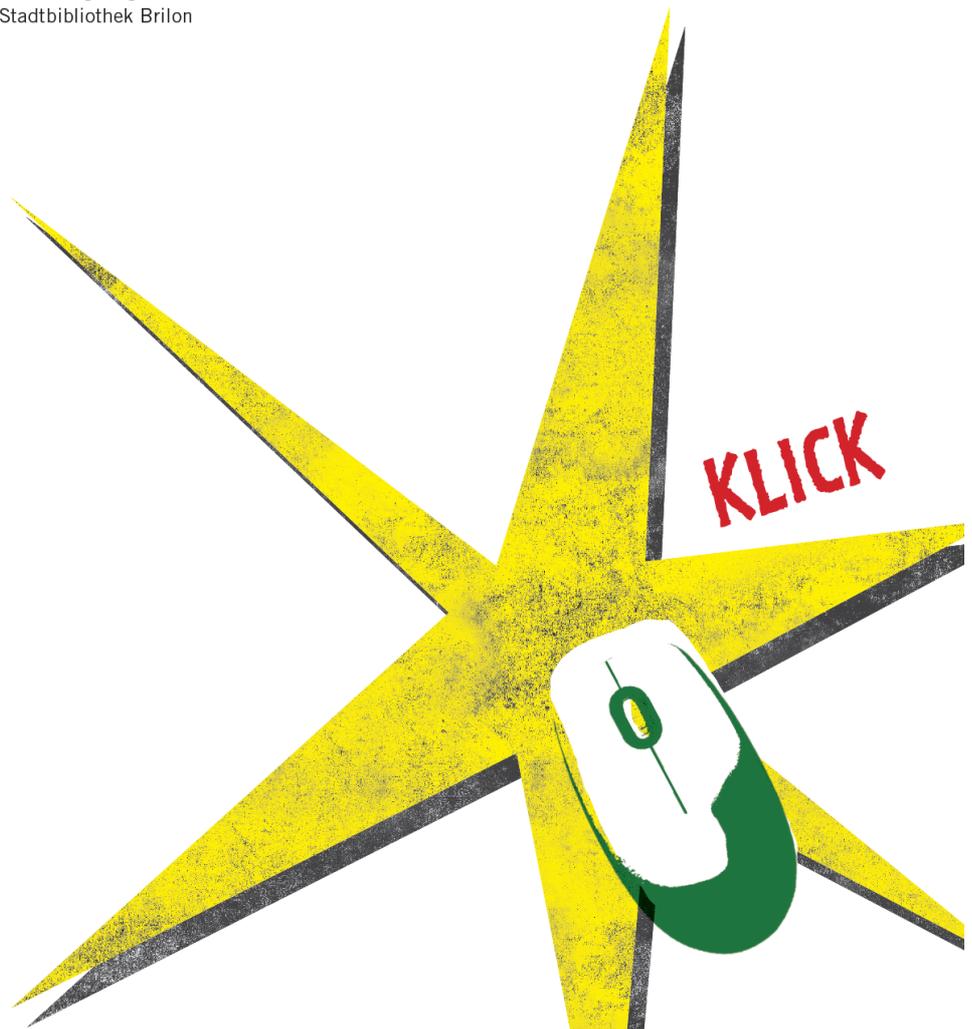
Referent: Daniel Heinz, Fachstelle für Jugendmedienkultur-NRW

Unterricht rechtssicher gestalten

Referentin: Melanie van Luijn, Rechtsanwältin

15:30 UHR AUSBLICK

16:00 UHR ENDE DER VERANSTALTUNG



Workshop-Angebote:

EDMOND-Basics: Angebot, Anmeldung, Medienrecherche, Medienbereitstellung,

Referent: Elmar F. Wulff, Medienberater HSK

EDMOND steht für *Elektronische Distribution von Medien On Demand“ und bietet Ihnen als Lehrerinnen und Lehrern in NRW kostenfrei eine Vielzahl an Medien (Video und Audio), zum Teil incl. Didaktischem Begleitmaterial für den Einsatz im Unterricht. Im Gegensatz zu Videos auf öffentlichen Plattformen wie YouTube o.ä. bewegen Sie sich bei EDMOND jedoch im rechtssicheren Raum, denn die Lizenzgebühren sind für Sie bezahlt worden. Sie dürfen EDMOND-Medien sogar von Ihren Schülern bearbeiten lassen.

Dieser Workshop zeigt

- exemplarisch das breite Angebot auf EDMOND.NRW
 - wie Sie sich zur Nutzung anmelden können
 - die Art und die Möglichkeiten der Medienrecherche
 - die Weitergabemöglichkeiten der Medien an Ihre Schüler (als Datei, aber auch als Streaming-Link für die häusliche Vorbereitung)
 - wie Sie EDMOND-Medien auf iPads bekommen
- *

Hinweis: Zur inhaltlichen Arbeit mit ausgewählten EDMOND-Filmen besuchen Sie bitte den Workshop von Film&Schule oder laden Ihre Medienberater an Ihre Schule ein.

Filmkompetenz meets Digitale Bildung: Erklärvideos im Unterricht analysieren und produzieren!

Referentin: Dr. Anja Wieber

Erklärvideos sind vor allem über das partizipative Videoportal YouTube zu einem milliardenfach genutzten Format geworden. Aus didaktischer und pädagogischer Perspektive können hochwertige Erklärvideos jungen wie alten Menschen beim Lernen und Verstehen helfen, andere wiederum bedürfen der kritischen Reflexion. Das kann und sollte auch im Unterricht geschehen.

Der Workshop bietet den direkten Einstieg in die digitale Filmarbeit mit Erklärvideos im Unterricht. Sie werden gängige Erklärvideo-Formate kennen lernen und selbst mit einfachen Mitteln ein Erklärvideo produzieren. Die Produktion von Erklärvideos vereint viele Aspekte zeitgemäßer Unterrichtsentwicklung: Neben einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Unterrichtsthema wird gleichzeitig Medienkompetenz gefördert – und das in kreativer Gruppenarbeit und nach dem Prinzip „Lernen durch Lehren.“

Hinweis: Bitte nutzen Sie für die Mitarbeit in diesem Workshop Ihr Smartphone (möglichst mit iMovie

32 Rechner pro Klasse! - BYOD als sinnvolle Unterstützung schuleigener IT

Referenten: Maximilian Wahner & Jenny Radzimski-Coltzu

Die Referenten präsentieren das Konzept hinter BringYourOwnDevices und stellen in der Unterrichtspraxis tatsächlich erprobte Szenarien vor, schülereigene Geräte sinnvoll einzusetzen. In einer handson-Phase können die Teilnehmer anschließend einige der Vorschläge exemplarisch

testen. Das Mitbringen eines eigenen digitalen Endgerätes wird daher empfohlen.

BIPARCOURS – die Bildungsapp

Referenten: Gertraud Mengerlinghausen und Ute Hachmann, Stadtbibliothek Brilon

Die Referentinnen berichten von ihren Erfahrungen mit der App „Biparcours“.

Diese App wird seit dem letzten Schuljahr in der Bibliothek für Programme mit den 5. Klassen eingesetzt. Die beiden Referentinnen berichten über den Ablauf des Programms, das Handling der Tablets und die Programmierung der App.

Es besteht die Möglichkeit, die App im Workshop auszuprobieren.

Unterricht rechtssicher gestalten

Referentin: Melanie van Luijn

Tagtäglich wieder stehen Lehrkräfte vor einer großen Herausforderung: Sie sollen Wissen vermitteln. Aber das alleine ist es nicht. Medien und Technik entwickeln sich in einer rasanten Geschwindigkeit ständig weiter und von den Lehrkräften wird erwartet, dass ihr Unterrichtsmaterial sich diesen stetig wachsenden medialen Anforderungen anpasst und mit der Entwicklung Schritt hält. Die vielfältigen Möglichkeiten, die das Internet dazu bietet, stellen dabei nur eine scheinbar gute Lösung dar. Zwar ist die Medienvielfalt im Netz schier unbegrenzt, doch bewegt sich der juristische Laie mit der Nutzung dieses Materials auf dünnem Eis. Ist das Urheberrecht schon für Juristen ein schnelllebiges und kaum durchschaubares Rechtsgebiet, so hat der Laie kaum eine Chance, die Fallen der Urheberrechtsverletzung zu erkennen. Und letztendlich sollen Lehrkräfte natürlich auch Vorbilder sein und gleichzeitig den Kids einen möglichst rechtssicheren Umgang mit den neuen Medien gleichsam vorleben. Nahezu unmöglich?

Sicherlich werden Sie nicht in ein paar Stunden zum Fachanwalt für Medienrecht, aber Sie werden in diesem Workshop die Grundlagen des Urheberrechts kennen lernen und ein Problembewusstsein entwickeln für die typischen rechtlichen Fallen des Internets. Die Themen im Detail:

1. Urheberrecht
2. Lizenzrecht / Lizenzformen
3. Recht am eigenen Bild / Persönlichkeitsrecht
4. Rechtssicheres Unterrichtsmaterial
5. Erstellung und Veröffentlichung
6. Umgang mit den sozialen Netzwerken (Facebook)
7. Jugendmedienschutz
8. Bring your own device

Cybermobbing:

Referent: Daniel Heinz

Welchen Einfluss haben Smartphones und das mobile Internet auf die Kommunikation von Jugendlichen? Welche Möglichkeiten gibt es, Cyber-Mobbing und Hatespeech im schulischen Kontext vorzubeugen oder sich erfolgreich dagegen zur Wehr zu setzen? Was kann die Schule in

diesem Zusammenhang bei zunehmend beschleunigten Entwicklungen leisten?
Wie können die Themenfelder *Cyber-Mobbing“, *Hatespeech“ oder auch
*Digitale Ethik“ altersgerecht mit Schülerinnen und Schülern
behandelt werden? Nach einem Einstiegsvortrag sollen diese und weitere
Fragen mit den Teilnehmenden des Workshops diskutiert und thematisiert
werden. Passende Materialien, Angebote und Impulse für Schule und
Unterricht werden ebenfalls vorgestellt.

Anfahrt:
Berufskolleg Olsberg des HSK
Paul-Oventrop-Straße 7
59939 Olsberg
(direkt am Bahnhof)

